

EDI-Log in Umgebung EDI

Im Menü **EDI im Umgebungsmenü** EDI-Log können Übertragungen von Schnittstellen auf Mandantenebene positionsübergreifend überwacht werden.

Hier werden alle gesendeten Nachrichten angezeigt und technische Rückmeldungen eingelesen.



EDI-Log

Der **Reiter EDI-Log** entspricht dem Reiter, der im **Services-Reiter** **Services** als eigener Reiter gezeigt wird.

Wird der Reiter im Service-Auftrag aktiviert, wird die aktuelle Bezugsnummer vorbelegt und die Suche automatisch ausgeführt.

Inhalt

- [Schnittstellen](#)
- [Unterreiter Details](#)
- [Rückmeldungen an den User](#)

Seiten zu diesem Thema

- [Reiter EDI-Log im Services-Reiter](#)
- [Services-Reiter im Auftrag](#)

Schnittstellen

Für die Schnittstellen

- IMP
- BIT
- 40FT
- AC03
- FCL Logistik
- FAIR@Link

ist dies bereits umgesetzt.

Feld	Bedeutung
Provider	Wählen Sie die gewünschte Schnittstelle.
Richtung	Die Richtung gibt an, ob es eine ausgehende (O = Outbound) oder eine eingehende Nachricht ist (I = Inbound).
Status	Als Stati stehen zur Verfügung: • INPROGRESS • REPROCESS • WAITING • DONE
Code	Wurde der Sendevorgang bzw. die Rückmeldung erfolgreich verarbeitet, wird der Code [1] = OK gesetzt. Im Fehlerfall wird der Datensatz mit dem Code [-1] = ERROR gekennzeichnet. Im Unterreiter Log können Sie die genaue Fehlermeldung ansehen.

Unterreiter Details

Unter Details können die eigentlichen EDI-Nachrichten angesehen werden.

Dazu zählt die Ursprungsdatei, die im **Reiter Datei** abgelegt wird.

Rückmeldungen an den User

Für die Standardschnittstellen IMP, BIT, FAIR@Link (vom Truckmanifest + XML to Partner), Statusanforderungen sowie Schnittstellen vom **Reiter Services**, wird beim Senden der Anträge aus dem TMS ein Datensatz in die Tabelle EDI-Log unter UMGEBUNG EDI (edimonitor_t) geschrieben. Hier wird das Login des Users gespeichert, der die Daten gesendet hat.

Die genannten Standardschnittstellen lesen die vorhandenen Datensätze im EDI-Log zum Aufbereiten aus und legen selbst keine Datensätze mehr an.

Bei der Verarbeitung von Rückmeldungen (Statusnachrichten vom Provider) wird von der Schnittstelle automatisch der (edimonitor_t)-Datensatz des Sendevorgangs ermittelt.

Wenn E-Mails zu der Rückmeldung gemäß Einstellung in den [Statusevents](#) versendet werden sollen, wird das Login des zuletzt gesendeten Vorgangs als Empfänger verwendet.

Schnittstellen mit eigenem Login in den Sendetabellen sind hiervon nicht betroffen (z.B. OceanBooking, AFR und TPA's für FAIR@Link).